



Mischbarkeit von Wälzlager- schmierstoffen

Beim Mischen unterschiedlicher Schmierstoffe ist immer Vorsicht geboten. Zum einen können die Grundöle und die Verdicker in Schmierfetten nicht verträglich sein (siehe Tabellen 1 und 2). Andererseits lässt sich weder die Wirkung von Additiven noch die Leistungsfähigkeit von Schmierstoffgemischen ohne entsprechende Prüfung abschätzen. Wenn sich aufgrund technischer Gegebenheiten eine Mischung von Schmierstoffen nicht vermeiden lässt, kann das zu erwartende Risiko für eine Leistungsminderung bzw. Unverträglichkeit der Schmierstoffe anhand der Tabellen zumindest geschätzt werden. Grundsätzlich wird empfohlen, in solchen Fällen fachlichen Rat durch Schmierstoffexperten einzuholen, um die volle Leistungsfähigkeit der Arcanol Schmierstoffe zu gewähren. Dies kann zum Beispiel bei der Abteilung Schmierstofftechnik oder dem Arcanol Produktmanagement bei Schaeffler geschehen.

Mischbarkeit von Grundölen und Verdickern

Grundöl	Mineralöl	Polyalphaolefin	Ester	Polyglykol	Perfluorpolyether
Mineralöl	+	+	?	-	-
Polyalphaolefin	+	+	?	-	-
Ester	?	?	+	?	-
Polyglykol	-	-	?	+	-
Perfluorpolyether	-	-	-	-	+

Tabelle 1: Mischbarkeit von Grundölen*

Verdicker	Lithiumseife	Lithium-komplex	Calcium-komplex	Lithium-Calciumseife	Aluminium-komplex	Polyharnstoff	PTFE
Lithiumseife	+	+	?	+	-	?	+
Lithiumkomplex	+	+	+	+	?	?	+
Calciumkomplex	?	+	+	+	?	+	+
Lithium-Calciumseife	+	+	+	+	-	+	k.A.
Aluminiumkomplex	-	?	?	-	+	?	+
Polyharnstoff	?	?	+	+	?	+	+
PTFE	+	+	+	k.A.	+	+	+

Tabelle 2: Verträglichkeit unterschiedlicher Verdickertypen*

* Auszugsweise zitiert nach Gesellschaft für Tribologie e.V. (GfT), Arbeitsblatt 9 „Schmiersysteme“, Oktober 2015

+ üblicherweise gut mischbar

- üblicherweise nicht mischbar

? Mischung führt nicht selten zu verminderter Leistungsfähigkeit; Mischbarkeit sollte überprüft werden

k.A. keine Angabe

